

Internisten. Ich glaube, daß die Broncho-Photographie mithelfen wird, uns diesen Zweig unserer Tätigkeit wenigstens an Krankenhäusern mittlerer Größe zu erhalten, denn die moderne Bronchoskopie bedarf so vieler Hilfsmittel, die durch geschultes Personal in ständiger Bereitschaft gehalten werden müssen, was nur möglich ist, wenn die Befunde an einer Stelle konzentriert werden. Das geht aber am zwanglosesten in Verbindung mit der Hals-Nasen-Ohrenklinik, von der aus sie allen am Fall interessierten Kollegen zur Verfügung gestellt werden.

Eine Anzahl der gezeigten Bilder werden in einer Arbeit von Dr. BERLINGER in den „Practica Otorhinolaryngologica“ publiziert.

36. H. J. WOLFF-Heidenau/Sachsen: Retroauriculäre Fistel — Traumatiscbe Sattelnase. (Filme)

1. Retroauriculäre Fistel (Film).

Verschluß des übergroßen Knochendefektes durch Kunststoffimplantat aus „Piakryl OF“.

Die Fistel. — Gipsabdruck. — Anfertigung des Implantats auf naßplastischem Wege. — Operationstechnik. — Einbringen des Implantats. — Wundverschluß. — Das Resultat.

16 mm Agfa-Kunstlicht-Color.

2. Traumatiscbe Sattelnase (Film).

Korrektur durch Kunststoffimplantat aus „Piakryl OR“.

Die Sattelnase. — Herstellung des Kunststoffimplantats aus einem Piakryl-Rohling. — Technik der Operation. — Einbringen des Implantats. — Wundverschluß. — Der kosmetische Erfolg.

16 mm Agfa-Kunstlicht-Color.

37. S. HOFMANN u. H. TRÜBESTEIN-Frankfurt a.M., (a. G.): Röntgennahstrahl-Kontaktaufnahmen des Kehlkopfes. (Mit 3 Textabbildungen)

Bei der Röntgenuntersuchung des Kehlkopfes im frontalen Strahlengang stellt die hineinprojizierte Halswirbelsäule ein äußerst störendes Moment dar. Man hat bislang auf 3 Wegen versucht, dieses Problem zu überwinden.

Bei der Methode von RETHI u. WALDAPFEL wird ein wasserdicht verpackter Filmstreifen tief in den vorher anaesthesierten Hypopharynx geschoben. Die Röntgenstrahlen können somit vom Kehlkopf aus unmittelbar auf den Film gelangen, ohne vorher die Wirbelsäule zu passieren. Dieses Verfahren ist aber umständlich und hat sich auf Grund zahlreicher Mängel nicht allgemein durchgesetzt. So gelingt es beispielsweise